

NWL - Nahverkehr Westfalen Lippe • Friedrich Ebert-Straße 19 • 59425 Unna

Landtag Nordrhein-Westfalen  
Ausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr  
Herrn Harald Holler  
Postfach 10 11 43  
40002 Düsseldorf

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
16. WAHLPERIODE

STELLUNGNAHME  
16/610

A02

### Versand per E-Mail

Geschäftsstelle Unna	Ihr Ansprechpartner Jens Fechtenkötter	Telefon 02303 / 95263-18	Mail-Adresse j.fechtenkoetter@nwl-info.de	Datum 04. April 2013
-------------------------	---	-----------------------------	--	-------------------------

### Finanzierungsstrukturen – Anhörung A02 – 15.04.2013

Sehr geehrte Frau Gödecke,

Sie erhalten mit diesem Schreiben die Stellungnahme des NWL zu den ergänzenden Fragen der Fraktion der PIRATEN zum Antrag auf Ermittlung von Grundlagendaten zur transparenten Darlegung von Finanzierungsstrukturen im Öffentlichen Nahverkehr im Vergleich zum individualmotorisierten Verkehr in NRW.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Bastisch

**Anlage**  
Beantworteter Fragenkatalog

Zweckverband  
Nahverkehr Westfalen Lippe

Hauptgeschäftsstelle  
Friedrich Ebert-Straße 19  
59425 Unna

Telefon 02303 95263 0  
FAX 02303 95263-29  
[www.nwl-info.de](http://www.nwl-info.de)

Bankverbindung  
Sparkasse Unna  
BLZ 443 500 60  
Kto.-Nr. 120 634

Verbandsvorsteher:  
Dr. Hermann Paßlick

Geschäftsführer:  
Burkhard Bastisch



## **Stellungnahme des NWL zum Fragenkatalog der Fraktion der PIRATEN zur Ermittlung von Grundlagendaten zur transparenten Darlegung von Finanzierungsstrukturen im Öffentlichen Nahverkehr im Vergleich zum individualmotorisierten Verkehr in NRW**

Fragen zur Art und zur Verfügbarkeit der Daten:

Der NWL ist einer von drei Aufgabenträgern des Schienenpersonennahverkehrs in Nordrhein-Westfalen. Aus diesem Grund liegen dem NWL keine Daten vor, die eine Einschätzung im Sinne Ihrer Fragestellung zulassen. Adressat zu Fragen hinsichtlich der Verfügbarkeit der von Ihnen avisierten Daten ist aus Sicht des NWL das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MBWSV).

Fragen zu Studien und Aktualität der aufbereiteten Daten:

Dem NWL liegen keine Studien vor, die die Finanzierungsgrundlagen von ÖPNV und MIV untersuchen und bewerten.

Fragen zur Erhebungsart und Verfahren:

Nach Einschätzung des NWL kann eine Erhebung der geforderten Daten nur durch das MWEBWV erfolgen.

Generelle Fragen:

Als Aufgabenträger für den schienengebundenen öffentlichen Verkehr unterstützt der NWL eine nachhaltige Verkehrsentwicklung. Dabei ist es das Leitbild des NWL, den Bürgerinnen und Bürgern eine Mobilität zu ermöglichen, die ihren Bedürfnissen entspricht und unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und Sicherung der Qualität erreicht werden soll. Für alle Nutzergruppen soll eine angemessene Bedienung bereitgestellt werden. Dies gilt für den Berufsverkehr genauso wie für den Ausbildungs- sowie Freizeit- und Tourismusverkehr. Das Ziel ist ein integriertes und zukunftsorientiertes System. Zur Sicherstellung einer flächendeckenden Erschließung und Anbindung schienenerferner Korridore ist eine Verknüpfung des SPNV mit dem Busverkehr ebenso erforderlich wie eine Verknüpfung mit anderen Verkehrssektoren (Park & Ride, Bike & Ride, Fußverkehr). Daraus ergibt sich zwingend eine verkehrsträgerübergreifende Betrachtung des Gesamtverkehrssystems.

Angesichts der Komplexität dieses Systems im bevölkerungsreichsten und verkehrsstärksten Bundesland erscheint es allerdings fraglich, ob ein objektives Erhebungsdesign gefunden werden kann, das alle internen und externen Faktoren und Kosten angemessen berücksichtigt. Erschwerend kommt die stark heterogene Struktur des zu untersuchenden Raumes hinzu. Insofern kann sich die Frage nicht nur auf die von Ihnen genannte Verkehrsinfrastruktur beziehen, sondern muss auf eine Betrachtung des Gesamtsystems erweitert werden. Die dazu notwendige Datenbasis kann sich nach Auffassung des NWL nur im MBWSV befinden.